

MITTEILUNGSBLATT

der Gemeinde Aschau a. Inn



Monatlich erscheinendes Mitteilungsblatt der Gemeindeverwaltung

Juni 2020 · 37. Jahrg. · Nr. 6

Aus dem Sitzungssaal

Sitzung vom 28. April 2020

Bürgerentscheid / Ratsbegehren

In der Sondersitzung am 28. April 2020 wurde zum Bürgerentscheid über das „Gewerbegebiet Thann Süd und Thann Nord“ das konkurrierende Ratsbegehren für gültig erklärt.
Als Termin für die gemeinsame Wahl wurde Sonntag, der 05. Juli 2020 festgelegt.

Sitzung vom 12. Mai 2020

Vereidigung des ersten Bürgermeisters

Barbara Bischoff nimmt als ältestes Mitglied des neuen Gemeinderates die Vereidigung des neu gewählten Bürgermeisters Christian Weyrich vor.

Vereidigung der neugewählten Gemeinderatsmitglieder

Den neugewählten Mitgliedern des Gemeinderates - Thomas Duxner, Martin Höpfinger, Andreas Kölbl, Alexandra Kutschera, Michael Schebesta und Klemens Schneider - nimmt Bürgermeister Weyrich den in der Gemeindeordnung vorgeschriebenen Eid einzeln ab.

Beschlussfassung über die Zahl der weiteren Bürgermeister

Nach Art. 35 Abs.1 der Bayer. Gemeindeordnung hat der Gemeinderat aus seiner Mitte für die Dauer seiner Amtszeit einen oder zwei weitere Bürgermeister zu wählen.

Der Gemeinderat beschließt, zwei weitere Bürgermeister zu wählen.

Wahl der weiteren Bürgermeister

Das Wahlverfahren ist in Art. 51 Abs. 3 der Bayer. Gemeindeordnung geregelt.

a) Wahl des zweiten Bürgermeisters

Für das Amt des zweiten Bürgermeisters wird von der AWG Herr Christian Mayerhofer vorgeschlagen. Weitere Vorschläge gibt es nicht. Die Wahl wird in geheimer Abstimmung durchgeführt.

*Mit der
Maus
ins
Rathaus!*



Herausgeber: **Gemeinde
Aschau a. Inn
Hauptstraße 4
84544 Aschau a. Inn**
Telefon **08638 9435-0**
Telefax **08638 9435-99**
Internet-Adresse: <http://www.aschau-a-inn.de>
eMail-Adresse: poststelle@aschau-a-inn.bayern.de

Verwaltung:	Montag	07.30 – 13.00 Uhr
	Dienstag bis Freitag	07.30 – 12.00 Uhr
	Donnerstag zusätzlich	13.00 – 17.30 Uhr
Bücherei:	Montag und Freitag	15.00 – 18.00 Uhr
	Donnerstag:	09.00 – 11.00 Uhr
Wertstoffhof:	Montag	17.00 – 18.00 Uhr
	Freitag	16.00 – 18.00 Uhr
Grüngutsammelstelle:	Montag	9 – 18 Uhr
	Dienstag – Donnerstag	9 – 16 Uhr
	Freitag	9 - 11 Uhr und 16 – 18 Uhr
	Samstag derzeit nicht geöffnet	

Das Wahlergebnis lautet wie folgt:

Abgegebene Stimmen:	17	Christian Mayerhofer	12
Gültige Stimmen:	16	Daniela Reingruber	3
Ungültige Stimmen:	1	Alexandra Kutschera	1

Damit ist Christian Mayerhofer zum zweiten Bürgermeister gewählt.

b) Wahl des dritten Bürgermeisters

Für die Wahl des dritten Bürgermeisters schlägt das Bündnis Aschau Frau Gertraud Langbauer vor. Gemeinderat Martin Höpfinger schlägt Herrn Ernst Doleschal als Kandidaten vor.

Hier bringt die geheime Abstimmung folgendes Resultat:

Abgegebene Stimmen:	17	Gertraud Langbauer	6
Gültige Stimmen:	17	Ernst Doleschal	11

Damit ist Ernst Doleschal zum dritten Bürgermeister gewählt.

Bürgermeister Weyrich nimmt dem zweiten Bürgermeister Christian Mayerhofer und dem dritten Bürgermeister Ernst Doleschal den vorgeschriebenen Eid ab.

Als Fraktions- und Gruppensprecher werden ernannt

AWG:	Andreas Kölbl
CSU:	Thomas Wintersteiger
Bündnis Aschau:	Thomas Duxner
SPD:	Martin Höpfinger

Vorläufige Weitergeltung der Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts und der Geschäftsordnung der Gemeinde

Die derzeit gültige Geschäftsordnung wird bis zur Neufassung einer Geschäftsordnung übernommen und fortgeführt. Ebenso werden die Ausschüsse und Referenten erst nach der Überarbeitung der Geschäftsführung gebildet und eingesetzt.

Sitzung vom 26. Mai 2020

Bürgerfragen

Herr **Gottwald** bittet darum, am Innkraftwerk für Fußgänger und Radfahrer eine Möglichkeit des Überganges zu schaffen, da die Bauphase für die Erneuerung mit zwei Jahren angegeben wird.

- Die Verwaltung wird sich mit den zuständigen Stellen in Verbindung setzen.

Bauvorhaben

- Errichtung eines Wohnhauses, Thann 4
- Errichtung eines Stahlgittermasts mit einer Höhe von 40 m für Funkdienste mit Versorgungseinheit (Technik auf Betonfundament), Liebigstr. 17
- Neubau eines Mehrfamilienhauses mit Tiefgarage, Thann 13

Den Bauvorhaben wird das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

Bürgerentscheid zum „Gewerbegebiet Thann Nord und Süd“ am 05.07.2020

Aufgrund der derzeitigen Situation wurde als Stimmabgabeverfahren bei diesen Bürgerentscheiden die Briefwahl gewählt.

Anders als bei der Bürgermeisterstichwahl, die als reine Stichwahl abgehalten wurde, muss lt. Gesetzgebung den Bürgern am Abstimmungstag ein Wahllokal zur Urnenwahl zur Verfügung stehen. Wir appellieren jedoch an die Bürger, nach Möglichkeit die Briefwahl zu nutzen.

Alle stimmberechtigten Bürger/-innen werden von Amts wegen in das Bürgerverzeichnis eingetragen und erhalten ohne Antrag einen Abstimmungsschein inkl. der Briefwahlunterlagen zugesandt.

Sollten Sie die Wahlunterlagen bis zum 22.06.2020 nicht erhalten haben, melden Sie sich bitte im Rathaus bei Frau Überacker Tel. 08638/9435-0.

Weitere Informationen zu den Bürgerentscheiden und dem Abstimmungsverfahren erhalten Sie aus der Abstimmungsbekanntmachung, die an den Aushangkästen angeschlagen ist.

Zum Abstimmungsleiter für den Bürgerentscheid wird Herr Matthias Bönisch und zu seiner Stellvertreterin Frau Andrea Zahner berufen.

Verschiedenes

Die, auf Grund der Corona Pandemie angebotene Einkaufspatenschaft, besteht weiterhin. Bei Interesse und für weitere Informationen, wenden Sie sich an die Ansprechpartner der Einkaufspatenschaft.

Diese erreichen sie unter den folgenden Nummern in Aschau: 981404, 964254 und 01605367128

Aus der Verwaltung

Liebe Aschauerinnen und Aschauer,

die Umstände für meinen Amtsantritt hätten zwar ein wenig besser sein können, dennoch ist meine Freude darüber, fortan als Ihr Bürgermeister für unsere Gemeinde tätig sein zu dürfen, ungetrübt. Ich bedanke mich herzlich bei Ihnen für das in mich gesetzte Vertrauen und werde mich mit meiner ganzen Kraft für das Wohl unserer Gemeinde einsetzen. Die vor uns liegenden Herausforderungen werden wir aber nur gemeinsam bewältigen können. Ich freue mich daher sehr auf eine konstruktive und respektvolle Zusammenarbeit mit Ihnen und dem neu gewählten Gemeinderat und wünsche uns allen an dieser Stelle viel Kraft und Durchhaltevermögen, um die anstehenden Herausforderungen und die gesteckten Ziele gemeinsam zu erreichen.

Leider erleben wir derzeit keine einfachen Zeiten – die umfassenden Einschränkungen haben tiefe Spuren in unserem wirtschaftlichen, sozialen und gesellschaftlichen Leben hinterlassen. Es freut mich daher sehr, dass die Hilfsbereitschaft und die Solidarität untereinander ungebrochen sind. Die Bereitschaft der Krise zu trotzen zeigt sich allerorts in Aschau und ich hoffe natürlich, dass die strikten Maßnahmen der vergangenen Wochen ihre Wirkung dauerhaft entfalten.

Ich bin froh, dass die begonnenen Lockerungen erste Früchte tragen und sie auf der Grundlage von Vernunft und gegenseitiger Rücksichtnahme sicherlich zeitnah ausgeweitet werden können. Auch wenn wir noch länger mit den Folgen zu kämpfen haben werden, so bin ich sehr zuversichtlich, dass unser Gemeindeleben zeitnah wieder zur bekannten Lebendigkeit und Vielfältigkeit zurückfindet.

Passen Sie auf sich auf, damit wir uns bald gesund und munter wiedersehen.

Es wird Zeit, dass es wieder bergauf geht – zusammen packen wir´s!

*Ihr Christian Weyrich
Erster Bürgermeister*



Gratulation an Andy Huber zum Wassermeister und Pasqual Löbel zum Bauhofleiter



Seit 01. April 2020 ist Herr Pasqual Löbel als Bauhofleiter im gemeindlichen Bauhof der Ansprechpartner für die Belange rund um den Bauhof.

Herr Andy Huber hat seine Prüfung zum Wassermeister erfolgreich abgelegt und steht Ihnen bei Fragen zur Wasserversorgung gerne zur Verfügung.

Beiden gratulieren wir herzlich und wünschen weiterhin viel Erfolg in ihren Tätigkeitsbereichen.

Urlaub DAHOAM - Gemeindlicher Obstgarten am Ortsrand lädt zum Verweilen ein

Der Obstgarten der Gemeinde am westlichen Ortseingang von Aschau a. Inn wurde mit einer Ruheliege ausgestattet. Jederzeit können die Bürgerinnen und Bürger aus Aschau in dem naturbelassenen Obstgarten verweilen. Vorerst natürlich unter Beachtung der vorgeschriebenen Hygiene- und Abstandsregelungen.



Das Dach der Gemeindehalle ist kein Spielplatz!!!!

Bitte weisen Sie Kinder und Jugendliche darauf hin, dass es äußerst gefährlich ist auf dem Dach der Gemeindehalle herumzuspazieren.

Es kann zu erheblichen Sachbeschädigungen führen wenn z. B. Schindel kaputt getreten, oder Dachrinnen beim Klettern verbogen werden. Auch besteht Rutschgefahr, was eine Verletzung oder gar einen Absturz zur Folge haben kann. Sollte ein Gegenstand auf das Dach gelangen, bitte den Hausmeister Herrn Kirsch benachrichtigen.

An alle Hundebesitzer

Ab sofort sind die Hundegassibeutel wieder an den Hundetoiletten zu entnehmen. Im Rathaus und Wertstoffhof erfolgt keine Ausgabe mehr.

Die Standorte der Hundetoiletten sind:

Edtmüllerweg neben Raiffeisenweg Höhe Hauptstraße
Garser Straße Höhe Reitplatz
Hauptstraße Höhe Abzweigung Waldwinkler Straße
Klugham Höhe Hausnummer 3
Oedhub nach Hausnummer 1
Waldwinkler Straße Höhe Hausnummer 3
Wolfgrub nördlich des Ortsteils

Eichenstraße beim Spielplatz
Goethestraße Ecke Händelstraße
Kemating nach Hausnummer 15
Lindenstraße Ecke Litzlkirchner Straße
Schillerstraße Ecke Lessingstraße
Wolfgrub entlang Weg Richtung Howaschen

Einen aktuellen Lageplan der Standorte können sie auf unserer Homepage einsehen.

Öffentlich gewidmeter Weg Geidobl – Endet an Hofstelle

Da es in letzter Zeit vermehrt zu Beschwerden gekommen ist, möchten wir die Bevölkerung darauf aufmerksam machen, dass der öffentlich gewidmete Weg zum Ortsteil Geidobl an der Hofstelle endet. Mit einer Weiterfahrt in Richtung Wald würde man sich auf Privatgrund begeben. Dies ist vom Eigentümer ausdrücklich nicht gewünscht. Wir bitten Sie dies zu beachten.

Wir bitten die Bevölkerung ausschließlich die als Rad-/ bzw. Wanderweg ausgeschilderten Pfade zu nutzen.

Wohnungsmarkt

Vermietung: Kirchenstr. 5a, 80 m² Wohnung mit Balkon, Garage, Stellplatz im Freien und Kellerabteil
- keine Küche vorhanden

Kontakt: Magdalena Hopf, Mobil: 0160 9496975 oder magdalena.hopf@gmx.de

Bitte nutzen Sie die Möglichkeit eine Vermietung im Mitteilungsblatt und auf der Homepage der Gemeinde zu publizieren.

d Aschauer

Aktuelles und Wissenswertes aus der Gemeinde

Liebe Aschauerinnen, liebe Aschauer,

seit Montag, den 11.05.2020 ist es uns wieder möglich, die Gemeindebücherei Aschau a. Inn für die Leserinnen und Leser zu öffnen.

Die Öffnungszeiten weichen nicht von den üblichen Öffnungszeiten ab.

Diese sind Montag und Freitag von 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr
und Donnerstag von 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr.



Um die Sicherheit unserer Besucher aber auch der Bediensteten der Gemeindebücherei gewährleisten zu können, werden die Abläufe während der Ausleihe der aktuellen Situation angepasst.

Das Bücherei Café bleibt bis auf weiteres geschlossen. Die aktuellsten Ausgaben der Zeitschriften unserer Bücherei können in dieser Zeit ebenfalls ausgeliehen werden. Gleichzeitig dürfen sich nur 5 Besucher gleichzeitig in den Räumlichkeiten der Bücherei aufhalten. Um dies sicherstellen zu können ist es notwendig, dass jeder Besucher einen im Vorraum bereitgestellten Korb zu seinem Aufenthalt in der Bücherei mitnimmt. Wenn kein Korb mehr im Vorraum bereitsteht, muss man im Freien auf einen zurückgegebenen Korb warten.

Um die Wartezeit möglichst gering zu halten, bitten wir darum, bereits Zuhause eine Vorauswahl im Online-Katalog zu treffen und sich anschließend nicht länger als 15 Minuten in der Bücherei aufzuhalten. Während dem Aufenthalt und der Wartezeit ist der Sicherheitsabstand von 1,5 m unbedingt einzuhalten. Der Vorraum darf nur einzeln oder mit einem Angehörigen betreten werden.

Um die Unannehmlichkeiten möglichst gering zu halten, bieten wir während der Zeit dieser Maßnahmen einen Bestell- und Abholservice an. Bestellungen, welche per E-Mail eingehen, werden vom Bücherei-Team für Sie zusammengestellt und im Vorraum, zum vereinbarten Termin, in einem mit Namen gekennzeichneten Schließfach hinterlegt.

Vor dem Betreten der Bücherei sind die Hände, am vorhandenen Desinfektionsständer zu desinfizieren und ein Mund- und Nasenschutz ist anzulegen.

Ihre Gemeindebücherei



Liebe Aschauer Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Das Virus SARS-CoV-2 ist gerade dabei, Deutschland, die Welt und unser freies und frohes Leben zu verändern. Nur wenige Wissenschaftler haben sich in einem Worst-Case-Scenario eine derartige pandemische Katastrophe vorstellen können. Für irgendwelche Schuldzuweisungen und Besserwisseri zu möglichen Versäumnissen oder anderen Maßnahmen ist jetzt allerdings nicht die Zeit. Mit Entschlossenheit und klarer Strategie ist die Politik den Wirkungen der Epidemie in Gesellschaft und Wirtschaft entgegengetreten. Unser Gesundheitssystem scheint, trotz oftmals berechtigter Kritik, die Lage zu beherrschen, wenn alle bisher beschlossenen Maßnahmen gegriffen haben und weiter greifen werden. Trotz aller vorsichtigen Lockerungen können wir optimistisch bleiben, auch wenn wir es noch nicht geschafft haben. Wie in fast allen Bereichen der Gesellschaft haben auch wir, die Mitglieder der Vorstandschaft der Krieger- und Soldatenkameradschaft, Maßnahmen ergriffen, um die Ausbreitung des Coronavirus zu verlangsamen. Nach reiflicher Überlegung und in Verantwortung für unsere Mitglieder und unsere Gäste haben wir uns entschlossen, unser Biwak am 27. Juni und unseren Ausflug am 04. Juli abzusagen. Bleiben Sie gesund, damit wir 2021 wieder gemeinsam feiern können.

Ihr Siegfried Oswald, KSK Aschau

„Feuerwehr im Einsatz“

Wenn die Sirene heult und der Piepser am Gürtel unserer Feuerwehrmänner und -frauen zu pfeifen beginnt, muss es schnell gehen. Es heißt dann möglichst schnell bei den verunfallten Personen und deren PKW oder am Haus mit den dicken Rauchwolken zu sein. Nicht nur in Aschau, sondern auch in den umliegenden Gemeinden werden unsere Aschauer Feuerwehrler zur Hilfe gerufen.



Mit blinkendem Blaulicht und lautem Martinshorn geht es dann zum Einsatzort – nicht zu übersehen.

Problematisch gestaltet sich jedoch nicht selten die Fahrt bis zum Feuerwehrgerätehaus. Je nach Tageszeit kommen unsere Feuerwehrdienstleistenden von Zuhause oder von der Arbeit.

Wenn die Feuerwehrmänner und -frauen dann mit ihrem privatem PKW auf dem Weg zum Feuerwehrhaus sind, haben sie gegebenenfalls einen Dachaufsetzer mit der Aufschrift „Feuerwehr im Einsatz“ auf dem Dach des Autos befestigt. Dieser Aufsetzer ist als Bitte, aber auch als Hinweis für die Bevölkerung zu verstehen, dass es der Fahrer eilig hat, um einer Person in Not zu helfen.

Wer einem Fahrzeug mit Dachaufsetzer also Vorrang gewährt, trägt dazu bei, dass schnell geholfen werden kann! Wir bedanken uns schon im Voraus für Ihre Mithilfe!



GOTTESDIENST-Angebote in Zeiten von Corona

Seit 9./10. Mai werden wieder – trotz strenger Auflagen und schwieriger Bedingungen – **Eucharistiefiern in Aschau und Aschau-Werk angeboten.**

In Aschau am Samstagabend (ohne Rosenkranz) um 19.00 Uhr und am Sonntag um 9:30 Uhr.

In Aschau-Werk um 10:30 Uhr.

In Fraham können zunächst keine Gottesdienst stattfinden.

1. Anmeldung zu Gottesdiensten an Sonn- und Feiertagen

Die Gottesdienstbesucher müssen sich wegen der Abstandsregeln und begrenzter Platzzahlen in den Kirchen **telefonisch** im Pfarrbüro unter **Tel. 95210** mit Angabe von Namen und Anzahl der teilnehmenden Personen anmelden.

Zeiten der Anmeldung: Mo – Do von 8:00 – 12:00 Uhr und Do von 15:00 – 18:00 Uhr.

Eventuell noch verfügbare freie Plätze werden vor Ort vergeben!

Für die Gottesdienste in **Aschau-Werk** nimmt **Günter Manz, Tel: 5894**, die Anmeldungen entgegen.

Aufgrund der staatlichen Auflagen und diözesanen Regelungen können leider keine Maiandachten, Wallfahrten, Bittgänge, Fronleichnamsprozession und Pfarrfeste stattfinden.

Aktuelle Änderungen entnehmen Sie bitte der Homepage der Pfarrei und aus den Kirchengeschichten und dem Pfarrblatt.

Es war einmal . . .

05. Mai 1945 – Als die Amerikaner kamen, es hat geschneit

Im Laufe des Vormittags konnten wir von unserer Haustüre aus die ersten amerikanischen Panzer beobachten, die von Litzlkirchen nach Thann fahren um nach Aschau zu kommen. Alle Häuser hatten weiße Tücher ausgehängt als Zeichen, dass sie willkommen waren. Wir hatten zwar alle Angst davor, aber der Krieg hatte ein Ende.

Die Amerikaner hatten dann die Häuser besetzt, viele mussten auch ihre Häuser verlassen und beim Nachbarn Unterschlupf suchen bei denen sie bleiben durften. Unsere Familie musste auch raus, wir hätten im Stadel oder auf dem Getreideboden bleiben können, aber ich hatte zwei kleine Kinder mit 11 Monat und 2 1/4 Jahr und zwei alte Leute mit über 70 Jahre, die wären ja erfroren, auch waren zwei evakuierte mit einem Kind aus Köln und eine Frau mit einem kleinen Buben aus Gelsenkirchen bei uns. Wir waren dann alle beim Forstmaier untergebracht. Zum Arbeiten hatten wir seinerzeit eine Polenfamilie mit einem 10 jährigen Jungen, die durften bleiben, nur zur Stallarbeit konnten wir heimkommen oder wenn man etwas sehr notwendig brauchte für die Kinder. Wir hatten auch noch eine Magd und einen Soldaten der querfeldein gelaufen kam, er war aus Nürnberg. Die beiden Damen aus Köln haben ihm einen Anzug gegeben und er blieb bis zu seiner Entlassung bei uns und hat für Essen und Wohnen in der Landwirtschaft mitgearbeitet.

Auch ein Pole der in unserer Nachbarschaft wohnte, hat für Essen mitgeholfen.

Interessant ist, dass der aus Nürnberg zehn Jahre später bei uns vorbeikam und eine Pistole abholte, die er seinerzeit vergraben hatte.

In unserer Küche waren mehrere Herde untergebracht, woher, weiß ich heute nicht mehr. In der Stube waren mehrere Tische und Stühle, was Platz hatte, als Tischdecken wurden unsere blau karierten Bettbezüge benutzt, weil der Stab da seine Mahlzeiten eingenommen hat. Die Tische waren von einer nahen Wirtschaft. Wir hatten hernach ganz schön zu tun, dass wir alles zurückgebracht haben.

Der Bericht wurde von der Zeitzeugin, Frau Elisabeth Asanger, anlässlich der Geschichtstage geschrieben.

Wir gratulieren

am 14.06.2020 zum 91. Geburtstag Frau Elisabeth Klein

am 27.06.2020 zum 85. Geburtstag Frau Sophie Rosam

am 29.06.2020 zum 92. Geburtstag Frau Susana Löbel



Veranstaltungen Juni 2020

Tag	Datum	Zeit	Veranstaltung	Ort
Di.	16.06.	19:00 Uhr	öffentliche Gemeinderatssitzung	Gemeindehalle

Nach wie vor können keine konkreten Angaben zu weiteren Veranstaltungen getroffen werden.

Sollten kurzfristig Änderungen durch die Lockerungen in Kraft treten, informieren Sie sich bitte auf unserer Homepage. Auch die Vereinsvorstände werden Ihre Mitglieder über etwaige Veranstaltungen informieren.

Nachdem die Gastronomiebetriebe wieder, unter Einhaltung der Hygiene- und Abstandsregelung öffnen dürfen, bitten wir Sie diese kräftig zu unterstützen.

Unsere Gaststätten:

Bräustüberl Ametsbichler	Berufsbildungswerk Waldwinkel, Speisesaal
Dana's Cafe Wiesengrund	Gaststätte Scheuern
Hofcafe Howaschen	Hof Genuss
Landgasthof Haselbach	Moyer Hof
Pizzeria Rocco	Pizzeria Del Grosso, Aschau-Werk
Stauwerk, Aschau-Werk	Troadbod'n, Haselbach
Eisdiele Zaffiro	

Bitte informieren Sie sich auf den Internet- und Facebook-Seiten der Gaststätten über die aktuellen Angebote und Öffnungszeiten.

Die Einhaltung der Hygiene- und Abstandsvorschriften sind in jeder Gaststätte einzuhalten. Der Mundschutz braucht an den Tischen nicht getragen werden, jedoch bei Betreten und Verlassen des Lokals, beim Gang zur Toilette oder bei der Essensausgabe ist Mundschutz vorgeschrieben.